

Die Ausstellung "MAXIMILIAN PRINZ ZU WIED. Jäger, Forscher, Reisender"

von HERMANN JOSEF ROTH

Die Bemühungen um das Andenken an PRINZ MAXIMILIAN seit etwa 1950 haben in mehreren Ausstellungen ihren Niederschlag gefunden:

Porto Alegre (Brasilien, 1952), Berlin (1982, 1983), Bonn (1984, 1994), Koblenz (1992), Neuwied, Koblenz-Ehrenbreitstein (1993) und Westerburg (1993). Alle diese Veranstaltungen beschränkten sich stets auf einen bestimmten Ausschnitt im Wirken MAXIMILIANS (Brasilien- oder Nordamerika-Reise, Prärieindianer, Bibliothek).

In Hachenburg wurde 1995 erstmals überhaupt versucht, das gesamte Spektrum des WIEDSchen Schaffens und seiner Persönlichkeit (Prinz, Jäger, Soldat, Sammler, Forscher, Reisender, Amateur und Akademiker) darzustellen. Außerdem konnten hier erstmals seit fast 130 Jahren wieder Originale in der mittelhheinischen Heimat des Prinzen zusammengeführt werden, die seinerzeit in einem Nebenbau des Neuwieder Schlosses ausgestellt waren und mit der Antikensammlung des Fürsten das erste Museum dieser Region bildeten.

Dieses ranghohe Projekt ließ sich nur gegen großen Widerstand des Museumsträgers durchsetzen, der dank einer Vorstandsmehrheit im Freundeskreis Landschaftsmuseum Westerwald e.V. überwunden werden konnte. Die Unterstützung der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur sicherte die nötigen wissenschaftlichen und organisatorischen Maßnahmen im weiteren Vor- und Umfeld.

Insgesamt 23 Leihgeber steuerten Originale oder wertvolle Reproduktionen und Repliken als Exponate bei. Trotz der Einmaligkeit und auf lange Sicht Unwiederholbarkeit des Arrangements konnte sich die Museumsverwaltung nicht für die sachlich unbedingt wünschenswerte Erstellung eines Kataloges gewinnen. Man begnügte sich mit einem schlichten Begleitheft in Eigenproduktion, das im wesentlichen die erweiterten Tafeltexte und -bilder der Ausstellung enthielt. Aus Platzgründen können nun auch in diesem Band nicht alle Objekte genannt werden, die wegen ihres historischen oder künstlerischen Wertes bemerkenswert wären. Die unten anschließende Übersicht nennt wenigstens alle Originale aus der Sammlung WIED und aus dem Privatbesitz des Fürstenhauses, die in Hachenburg gezeigt worden sind.

Die Exponate waren teils nach zoologisch-taxonomischen oder ethnologischen Kriterien geordnet, teils aber auch zu Dioramen oder "Stilleben" eingerichtet. Neben thematischen Schaukästen (Militärzeit, Jagd, Indianer Brasiliens) war versucht worden, den Arbeitsplatz des Prinzen mit Büchern und Naturalien in verkleinerter Form nachzubauen. Ein Diorama bildete die Landschaftstypen "Westerwälder Seenplatte" und "Buchenwald" mit der entsprechenden Fauna aufgrund der in diesem Band erstmals veröffentlichten Aufzeichnungen MAXIMILIANS nach (vgl. KUNZ, S. 43).

Auf 18 Stellwänden, ganz im Blauton des WIEDschen Wappens gehalten waren modulartig die einzelnen Aspekte des Themas aufbereitet, angefangen bei der Familiengeschichte der Grafen von WIED bis zur Nachwirkung MAXIMILIANS. Die Chronologie wurde zurückhaltend als Ordnungsprinzip und Orientierungshilfe eingearbeitet, aber auch bewußt durchbrochen. So standen den Reiseskizzen aus Brasilien (WIED) und Nordamerika (BODMER) zum Vergleich Farbfotos gegenüber, die beim Nachvollzug der Routen (1990, 1992, 1993) vom Berichtersteller angefertigt worden waren. Dazwischen standen transskribierte Auszüge aus Briefen des Prinzen, Reproduktionen von Urkunden, alten Ansichten, Portraits, Landkarten und sonstigen Druckwerken.

Von Anfang an (1986) war das Vorhaben als Wanderausstellung beabsichtigt. Die Tafeln konnten als kompletter Satz bequem transportiert werden. Den Moduln entsprechend konnte das Arrangement unterwegs stets flexibel den räumlichen Gegebenheiten angepaßt werden. Der Entleiher konnte je nach Interessenlage und Magazinbestand den angelieferten Tafelsatz zu einer eigenen Ausstellung ergänzen oder ausbauen.

Erste Station war Museum ALEXANDER KOENIG in Bonn (10.10. - 30.11.95), wo durch eigene Exponate (Präparate, Originaldrucke) zoologische Akzente gesetzt wurden. Eine Matinee am 19.11.95 würdigte in Anwesenheit von S. D. METFRIED PRINZ ZU WIED, Burg Runkel, das Andenken MAXIMILIANS durch Verlesen eines Grußwortes von Staatsministerin Dr. ROSE GOETTE, Mainz, und in Ansprachen von Prof. Dr. CLAS NAUMANN, Bonn, den Geschäftsführer der brasilianischen Botschaft S. E. PEDRO LUIZ CARNEIRO DE MENDONCA, Landrat RAINER KAUL, Neuwied, und Prof. Dr. WOLFHART LANGER, Bonn.

Mit einer Vernissage wurde am 3.12.95 die Ausstellung in der Städtischen Galerie Filderstadt bei Stuttgart durch Oberbürgermeister Dr. PETER BÜMLEIN eröffnet. Dem Charakter der Galerie entsprechend wurden hier den brasilianischen Skizzenblättern WIEDS originalgetreue Reproduktionen des Zeitgenossen JOHANN MORITZ RUGENDAS (1802-58) gegenübergestellt.

Anfragen zwecks Ausleihe lagen vor aus Göttingen, Oberhausen, Offenbach, Neuwied, Remscheid und Wiesbaden. Inwieweit ihnen stattgegeben werden kann, ist zum Berichtszeitpunkt nicht abzusehen, da kurzfristig kaum erfüllbare Bedingungen des Leihgebers bekannt geworden sind und der Klärung harren.

Exponate aus der Sammlung WIED

(NR = Schloß Neuwied, NatB = Naturkundemuseum Berlin, VolkB = Völkerkundemuseum Berlin, UBB = Universitätsbibliothek Bonn, Wiesbd = Museum Wiesbaden, Naturkundl. Abt., MAX = PRINZ MAXIMILIAN, SchThu = Dr. AXEL SCHULZE-THULIN, Stuttgart; Ziffern = Signatur des Entleihers; L, B, H, T = Länge, Breite, Höhe, Tiefe)

Marmorbüste
mit eingekerbtem Schriftzug "MAX PRINZ ZU WIED"
von CARL CAUER, Kreuznach, 1863, H 65 cm, NR

Porträt
MAXIMILIAN in Uniform der Ziethenhusaren

von Prinzessin LUISE, Ölgemälde, L, B 70x58 cm, NR

Gruppenbild

mit den Brüdern KARL und MAXIMILIAN in Jägertracht, seitlich DAVID DREIDOPPEL, Ölgemälde, NR

Jagdbüchse

mit eingelegten Markierungen zur Jagdstrecke, Ganzschaft und Ladestock, L 97 cm, NR

Jagdtasche

Leder, Klappe mit Knebelverschluss, breiter gefütterter Tragriemen, vorgesetztes Netz mit Fransen, gepunzte Verzierungen und Ziernäte, NR

Hirschfänger

mit Beimesser, Hirschhorngriff, silberne Parierstange

Lederscheide, silberne Mund- und Ortbeschläge; außen Beimesser, L 43 cm, NR

Jagdmesser

Holzgriff, zur Hälfte messingummantelt, Lederscheide mit geometrischem Kerbmuster, L 50 cm, NR

Lederhut

(MAX), SchThu 36035

(vgl. MAX: Nordamerika, Vignettenbd. Nr. 26)

Hirschgeweih

Zwölfender, montiert auf Holzplatte, metallenes Schriftfeld:

"No. CXXXIX Am 15ten August 1863 auf der Höhe des Friedrichsthaler Kopfes erlegt von Max P. z. Wied"

Kriegstagebuch

"Das Königlich Preußische dritte Brandenburg'sche HusarenRegiment in dem Feldzuge von 1814"

Folio mit farbigen Zeichnungen von Uniformträgern, NR

Schußbuch

(vgl. KUNZ, S. 27), NR

Jagdtagebuch

"Die grünen Bücher", 2 Bde., NR

(* Farbgl. Zeichng., Gedichte, Literaturzitate, Erlebnis schilderungen)

Jagdschein

"Dem Herrn S. Durchlaucht den Prinzen Maximilian von Neuwied wird hiermit die Erlaubniss erteilt die Jagd in der Gemarkung Ehlscheid auszuüben. - Heddesdorf den 1ten August 1853. Der Jagdpächter ..." NR

Briefcouvert

"Monsieur Baron de Braunsberg ... New York" Von zweiter Hand Adresse korrigiert: "Care of the American Fur Company, St. Louis"

Verschiedene Stempel

Indianische Rahmentrommel

Prärie, um 1833; Holzreif mit Leder bespannt, 32 x 8 cm

MAX: "Eine Medicin-Trommel mit Schlägel"; VolkB IV B 57

Geflochtener Korb

Cherokee, um 1833; hell- und dunkelbraune Schilfrohr-Streifen; 9x18x15 cm; VolkB IV B 77

Mokassins

paarweise, Irokesen, um 1833

Leder, bestickt mit gefärbten Stachelschweinborsten

24x20 cm; VolkB IV B 128 a, b

Holzkeule

Säbelform, Tuscarora, um 1833
rot gefärbtes Holz, 62x12 cm; IV B 170 VolkB

Knieband

Sauk, gewebt aus rotem Wollgarn, weiße und dunkle Glasperlen, 68x8,5 cm; VolkB IV B 237

Spermophilus lineatus

"Prairie-Hundemaus", Stopfpräparat, NatB

Canis (Cordocyon) azarae WIED

Stopfpräparat, montiert, Wiesbd. II 2323

Fuligula americana

"fem. Bp. 1838 Nord Amerika, Prinz v. WiedS, 15392"

Stopfpräparat, montiert auf Holzblock, Wiesbd 204

Touit melanonota WIED

Braunrückenpapagei, Stopfpräparat, montiert, 1835
Wiesbd II 748

Aulacorhynchus prasinus GOULD

Lauch-Arassari, Stopfpräparat, montiert: "von Prinz Max erkaufte"
Wiesbd II 848

Anser albifrons (SCOP.)

juv. fem., Bläßgans, Stopfpräparat, montiert: "Fund 1846, Mag. 1847/II", Wiesbd II 2504

Rana palustris LECONTE.

Total in Alkohol, Originalglas
"N. Amerika. 3235, Prz. zu Wied.", NatB

Clemmy insculpata (LECONTE)

Total in Alkohol, Originalglas
"N-Amerika 78 Prinz z. Neuwied", NatB

Mosasaurus maximiliani GOLDF.

Skelett: Schädel u. Wirbelsäule, L 4,77 m, B 23 cm, H 54 cm; Paläontologisches Institut der Universität
Bonn
dazu im Original:

Inscription-Tafel:

"Original des Mosasaurus Maximiliani Gldf., Ob. Kreide, Big Bend (Missouri), Nord Amerika. Dem Museum geschenkt v. Prinz Maximilian zu Wied. Beschrieben u. abgebildet v. A. Goldfuss in "Der Schädelbau d. Mosasaurus" 1845 Verh. Kais. Leop.-Carol. Akad. d. Naturf. Bd. 13. Es ist der erste a. Nord-Amerika bekannt gewordene Mosasaurus. Die Gliedmassen, eine grosse Anzahl Wirbel u. Rippen sind nicht erhalten. Für das vollständige Ttier ist eine Länge v. 7 m anzunehmen."

Brief

vom "23. Feber 1840" an Prof. Dr. phil. JOHANN KARL JAKOB THOMAE, Wiesbaden
HessLaBibl Hs. 144 Nr. 15 u 32

MEYER, Bernhard: Zusätze und Berichtigungen zu MEYERS und WOLFS Taschenbuch der deutschen
Vogelkunde. T. 1, 2. Frankfurt a.M. 1822

UBB 1046 (SCHMIDT Nr. 1168)

(* 3. Tl. m. Widmung: "Seiner Hochfürstlichen Durchlaucht dem Prinzen Maximilian zu Wied-Neuwied aus
wahrer Hochschätzung seiner Verdienste um die Naturgeschichte gewidmet vom Verfasser"

MICHAUX, FRANCOIS: The Nort American sylvia, or a description of the forest trees of the United States, Canada and Nova Scotia.

Vol. 1, 2. Paris 1819

UBB Qa 715 (SCHMIDT Nr. 789)

(* Widmung: "Bn. Braunsberg from Wm. MacLure & T. Say"

NUTTALL, THOMAS: The genera of North American plants and catalogue of the species to the year 1817.

Vol. 1, 2. Philadelphia 1818

UBB Qa 715 (SCHMIDT Nr. 795)

(* Exlibris; In Bd. 2 fehlende Seiten handschriftlich ergänzt)

RÖMER, A.: Verzeichniß der Säugethiere und Vögel des Herzogthums Nassau insbesondere der Umgegend von Wiesbaden (= Jb. d. Nass. Ver. Naturkde., H. 17, 18). Wiesbaden 1863

UBB Qa 835v (SCHMID Nr. 904/1)

(* Widmung: "Seiner Durchlaucht dem Prinzen Maximilian zu Wied mit aufrichtigem Dank und in tiefster Verehrung, der Verfasser")

WIED, MAXIMILIAN PRINZ ZU: Quelques corrections indispensables a la traduction francaise de la d,scription d'un voyage au Brésil. Francfort a.M. 185364)

UBB N 644/6 (SCHMIDT Nr. 550)

ZIEGLER, LOUIS: Beobachtungen über die Brunft und den Embryo der Rehe. Ein Beitrag zur Lehre von der Zeugung. Hannover 1843

UBB Qa 1126v (SCHMIDT Nr. 1376)

(* Widmung: "Sr. Durchlaucht dem Prinzen Bernhard Solms Braunfels, dem hohen Freund des edlen Waidwerks unterthänigs vom Verfasser")

*

Außer den angeführten Objekten aus dem einstigen Besitz des Prinzen oder dem Eigentum des Fürstenhauses wurden Präparate von Arten gezeigt, die MAXIMILIAN erstmals beschrieben hat oder nach ihm benannt wurden. Hinzu kamen zoologische, botanische und ethnologische Exponate anderer Herkunft, die aber das Wirken des Forschers illustrieren sollten.

Danksagung

Für die oft mühsamen und zeitraubenden Recherchen nach dem Verbleib von Erinnerungs- und Sammlungsstücken, nach Originaldokumenten und entlegenen Literaturstellen, aber auch die Lösung technischer Probleme wären ohne Entgegenkommen und tatkräftige Hilfe von außen nicht so erfolgreich gewesen. Außer den Leihgebern (*) gebührt besonderer Dank weiteren Institutionen:

Canadian Museum of Civilisation, Ottawa

Daco-Verlag Günter Bläse, Stuttgart (*)

Deutsch-Brasilianische Gesellschaft e.V., Bonn

Düsseldorfer Institut für amerikanische Völkerkunde

Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek, Köln

"Flora" - Botanischer Garten, Köln

Fürstlich-Wiedisches Archiv, Neuwied (*)

Fürstlich-Wiedische Fortsverwaltung, Neuwied, und Forstämter Gommerscheid und Braunsberg

Karl-May-Gesellschaft e.V., Hamburg
 Kreismuseum Neuwied
 LNU - Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt Nordrhein-Westfalen e.V., Arnsberg
 Landesmuseum Koblenz
 Linden-Museum, Staatliches Museum für Völkerkunde, Stuttgart (*)
 Lohmann GmbH & Co. KG, Neuwied/Rengsdorf
 Missionshaus der Spiritaner, Dormagen-Knechtsteden (*)
 Museum für Naturkunde der Humboldt-Universität, Berlin (*)
 Naturhistorischer Verein der Rheinlande und Westfalens e.V., Bonn
 North Dakota Heritage Center, Bismarck/ND
 Paläontologisches Institut der Universität Bonn (*)
 Prinz-Maximilian-zu-Wied-Stiftung, Schloß Monrepos
 Rautenstrauch-Joest-Museum für Völkerkunde, Köln (*)
 Smithsonian Institution: National Museum of Natural History, Washington, New York
 Staatliches Adolf-Reichwein-Studienseminar, Westerburg
 Stadtbibliothek Koblenz (*)
 Stadt- und Verbandsgemeinde Montabaur
 Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
 Universitäts- und Landesbibliothek Bonn (*)
 Museum für Völkerkunde, Preußischer Kulturbesitz, Berlin (*)
 Westfälisches Museum für Naturkunde, Münster (*)
 Museum Wiesbaden, Naturwissenschaftliche Sammlung (*)
 Zoologisches Forschungsinstitut und Museum Alexander König, Bonn (*)

und Einzelpersonen:

Oberleutnant JOCHEN ANNUS, Inzigkofen
 Dr. KARL-HEINZ BOEWE, University of Kentucky: Library, Lexington/KY
 Prof. Dr. HANS-J. EICHHOFF (+), PUC, Rio de Janeiro
 Prof. Dr. Dr. HANS ENGLÄNDER, Köln (*)
 Prof. Dr. ERNST JOSEF FITTKAU, München
 FREI QUIRINO FRANZ, Cuiabá/Mato Grosso
 S. D. FRIEDRICH WILHELM FÜRST ZU WIED, Neuwied (*)
 HELGA GOERZ geb. DAMES, Neuwied
 Oberstudienrat DIETER HÄNSCH, Düsseldorf
 Dr. DAVID C. HUNT, JAM: Center for Western Studies, Omaha/NE
 Dr. ULI JUNGBLUTH, Nauort
 BERNHARD KOSCIUSKO, Köln
 Studienrat ANTONIUS KUNZ, Traben-Trarbach (*)
 LENIR ALDA DO ROSARIO BEGE, FATMA - Fundacao do Meio Ambiente, Florianópolis/SC
 Dr. ULRICH LÖBER, Koblenz
 ANGELIKA MASSING, Koblenz
 MAX C. EVARD-MAJER, Dettenhausen
 Dipl.-Bibl. PATRICIA PENSEROT, Koblenz
 Oberstudienrat CHRISTIAN POLENTON, Sankt Augustin (*)
 Prof. JOAN LORNA PIERCE verh. BOEWE, Western Kentucky University, Richmond/KY
 MARGARIDA PIPLACK, Prefeitura Municipal de Santos/SP
 Dipl.-Ing. HELMUT REINER, Wien
 GERTRUD RÖDER, Koblenz (*)
 Dr. PAUL SCHACH, University of Nebraska, Lincoln/NE
 BERND SCHÄFERS, Köln
 ULRIKE SCHAKSMEIER, Remscheid
 KURT SCHRÖDER, Pulheim (*)
 Prof. Dr. HELMUT SICK (*), Universidade Federal do Rio de Janeiro, Academia Brasileira de Ciências

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beihefte](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Roth Hermann Josef

Artikel/Article: [Die Ausstellung "MAXIMILIAN PRINZ ZU WIED. Jäger, Forscher, Reisender" 349-354](#)